



# Das iPhone in der klinischen Kommunikation und Krankenpflege einsetzen

## Inhalt

### Überblick

#### Vorteile

iPhone als Multifunktionsgerät verwenden  
iOS einsetzen

#### Überlegungen zur Implementierung

Wichtige Stakeholder einbeziehen  
Apple Programme und MDM nutzen  
Eine Konfiguration erstellen  
Gerätekonfiguration automatisieren  
Einen Lösungsanbieter auswählen  
Netzwerkinfrastruktur planen  
Mit dem autorisierten Apple Händler sprechen  
Das richtige iPhone für Ihre klinischen Anforderungen wählen

#### Zusammenfassung

## Überblick

Pflegekräfte in Einrichtungen des Gesundheitswesens müssen in der Lage sein, schnell und effizient mit Patienten, Angehörigen, Ärzten und anderen Pflegeteams zu kommunizieren. Sie müssen eine Reihe von Aufgaben erledigen, um ihre Patienten zu unterstützen – zum Beispiel die Pflege koordinieren, auf Meldungen und Notrufe reagieren, die korrekte Medikation überwachen und wichtige Vitalfunktionen ihrer Patienten dokumentieren. Die Implementierung des iPhone mit iOS Apps anderer Anbieter kann Pflegekräften die Ausführung dieser Aufgaben erleichtern – so können sie Patienten die bestmögliche Pflege bieten. Pflegekräfte können auch Apps anderer Anbieter nutzen, um auf klinische Nachschlagewerke zuzugreifen, rechtzeitige Aufklärung zu gewährleisten und sich fortlaufend entsprechend der Fortbildungsanforderungen (CME/CE) direkt auf dem iPhone weiterzubilden.

Dieses Dokument soll leitenden Teams in Krankenhäusern helfen, die Vorteile der Verwendung des iPhone mit iOS Apps anderer Anbieter zur Unterstützung der Pflege sowie die damit verbundenen technischen Erwägungen für die Implementierung zu verstehen.

## Vorteile

### iPhone als Multifunktionsgerät verwenden

Pflegekräfte wollen Patienten die bestmögliche Versorgung bieten. Doch oft hindern Unterbrechungen der täglichen Abläufe sie daran, sich voll und ganz auf die Patienten zu konzentrieren. Wenn für jede Aufgabe andere Geräte genutzt werden – wie etwa VoIP Telefone, die nur eine Sprachfunktion bieten, oder eine Workstation auf Rädern zum Scannen von Barcodes auf Medikamenten –, können alltägliche Abläufe zu einer Herausforderung werden.

Mit dem iPhone und iOS Apps können Pflegekräfte viel mehr erledigen als mit einem Gerät, das nur einem einzigen Zweck dient, darunter Aufgaben wie:

- **Sichere Kommunikation.** Nachrichten-Apps anderer Anbieter für das iPhone bieten sichere Nachrichten und VoIP Anrufe und helfen Pflegekräften so dabei, ihre Pflegeteams innerhalb und außerhalb des Krankenhauses zu erreichen, ohne die Vertraulichkeit der Informationen zu gefährden. Diese Apps lassen sich mit dem Personalverzeichnis und dem Dienstplan integrieren, damit Pflegekräfte Mitglieder des Pflegeteams nach Aufgaben, Personalzuweisung und aktuellem Aufenthaltsort bei der Visite suchen können. Nachrichten-Apps können auch Hintergrundinformationen aus den Patientenakten enthalten.

- **Alarmmeldungen und Notrufe.** Pflegekräfte können mit Apps auf dem iPhone umgehend Meldungen und Notrufe von Patientenüberwachungssystemen erhalten. Meldungen und Notrufe können für das jeweilige Pflorgeteam angepasst und mit Krankenhausinitiativen und Sicherheitsprotokollen abgestimmt werden. Zugelassene Apps anderer Anbieter können mit einer besonderen Berechtigung für wichtige Warnmeldungen die Lautstärkeinstellungen und eine mögliche Stummschaltung aufheben. So erhalten Ärzte wichtige Meldungen selbst dann, wenn ihre Geräte stumm geschaltet sind oder „Nicht stören“ aktiviert ist.
- **Medikamentengabe.** Das Pflegepersonal kann mit der Kamera des iPhone die Armbänder der Patienten und die Barcodes auf den Medikamenten scannen, um sicherzustellen, dass der richtige Patient das richtige Medikament zur richtigen Zeit erhält. Wenn eine Dosis zum ersten Mal gegeben wird, kann eine App die Pflegekraft auffordern, den Patienten aufzuklären. So werden die Vorschriften noch exakter eingehalten.
- **Probennahme.** Bei der Entnahme von Proben können Klinikärzte mit iOS Apps Anweisungen erhalten, Barcodes scannen, Etiketten für die Proben drucken und dokumentieren, wenn eine Sammlung vollständig ist.
- **Mobile Dokumentation.** Eine mobile App für die Dokumentation von Vitalfunktionen und Flüssigkeitszufuhr/-ausscheidung direkt am Krankenbett kann effizienter und weniger fehleranfällig sein – und dem Pflegepersonal mehr Zeit für Ihre Patienten geben.
- **Wunddokumentation.** Mit der iPhone Kamera und sicheren Pflege-Apps anderer Anbieter können Pflegekräfte den Heilungsfortschritt einer Wunde erfassen, indem sie den Wundtyp, die Größe, Farbe und das Sekret dokumentieren und die Bilder an die elektronische Patientenakte (ePA) senden.

## iOS einsetzen

iOS, das fortschrittlichste mobile Betriebssystem der Welt, ist auf jedem iPhone installiert. Wegen seiner umfassenden Sicherheit, der Integration von Hardware und Software, einer umfangreichen Sammlung von Apps für das Gesundheitswesen, der einfachen und skalierbaren Implementierung sowie den umfassenden Optionen zur Geräteverwaltung ist iOS die beste Plattform für Innovation.

Erfolgreiche Einrichtungen im Gesundheitswesen von heute sehen ihre mobilen Plattformen als äußerst wichtig an. Die Auswahl der richtigen Plattform ist eine grundlegende Unternehmensentscheidung. Mit dem iPhone und iOS erhalten Sie nicht nur die besten Geräte für die aktuelle Implementierung, sondern auch optimale Chancen auf zukünftige Innovationen in mehreren Anwendungsbereichen.

## Überlegungen zur Implementierung

Erfolgreiche Implementierungen basieren in der Regel auf einer starken Unterstützung durch die Führungsebene und einem klaren Verständnis der Anforderungen an Technologielösungen. Sobald Ihre Einrichtung sich für eine mobile Strategie entschieden hat, kann Apple bei der Zusammenstellung eines Teams von Lösungsanbietern helfen, die Sie beim Aufbau Ihrer Infrastruktur und bei der Umsetzung Ihrer Implementierungsmodelle unterstützen. In diesem Abschnitt werden bewährte Vorgehensweisen und Erfahrungen aus erfolgreichen Implementierungen vorgestellt.

### Wichtige Stakeholder einbeziehen

Bei der Vorbereitung auf die Einführung des iPhone als Kernstück einer mobilen Pflegestrategie ist es äußerst wichtig, sowohl auf die klinischen als auch auf die IT-Führungskräfte zuzugehen, um eine gemeinsame Vision für den Erfolg zu entwickeln. Viele Einrichtungen finden es hilfreich, einen Hauptzuständigen auf Führungsebene zu ernennen, zum Beispiel einen Pflegedienstleiter. Diese Person kann sicherstellen, dass sich Ihre Einrichtung auf die Anforderungen der Endbenutzer konzentriert, und gleichzeitig das Änderungsmanagement und die Einbeziehung des Pflegepersonals unterstützen.

Sobald ein Zuständiger gefunden ist, können Sie ein Team aus Pflegekräften, Ärzten und Mitarbeitern der IT-Infrastruktur zusammenstellen, dessen Aufgabe es ist, Ihre Einrichtung mobil zu machen. Auch Mitarbeiter aus anderen Bereichen wie Pharmazie, Labor, Radiologie und Transport sollten Teil dieses Teams sein.

### Apple Programme und MDM nutzen

Noch nie war es so einfach, das iPhone im gesamten Krankenhaus einzurichten und zu implementieren. Mit den folgenden zentralen Apple Programmen und einer Lösung für die mobile Geräteverwaltung (Mobile Device Management, MDM) eines anderen Anbieters kann Ihre Organisation ganz einfach iPhone Geräte und Inhalte nach Bedarf implementieren.

- Mit der **mobilen Geräteverwaltung (MDM)** können Sie Geräte konfigurieren und verwalten. Außerdem können Sie Ihre Apps entsprechend den Sicherheitsrichtlinien Ihres Unternehmens drahtlos verteilen und verwalten.
- **Apple Business Manager (ABM)** und **Apple School Manager (ASM)** sind einfache webbasierte Portale, über die IT-Administratoren Geräte für die automatische Einrichtung mit MDM registrieren, Apps und Bücher kaufen und eigene Apps in der Organisation verteilen können.

### Eine Konfiguration erstellen

Wenn Sie sich für eine MDM-Lösung entschieden haben, müssen Sie als Nächstes eine speziell für die Krankenpflege optimierte Konfiguration erstellen, die mit Ihrer MDM-Lösung drahtlos installiert werden kann. Eine Konfiguration enthält üblicherweise Einstellungen und Beschränkungen, die das Gerät für die Verwendung durch das Pflegepersonal einrichten. Diese Einstellungen optimieren die Nutzungserfahrung der Krankenpflege und deaktivieren Features oder Dienste, die persönliche Daten speichern oder unnötig sein könnten.

### Einschränkungen

Es folgen Beispiele für Einschränkungen, die Sie vornehmen können, damit keine persönlichen Daten auf dem Gerät gespeichert werden.

**Hinweis:** Die Beschreibungen können je nach MDM-Lösung variieren.

**Geräteverwaltung:** Die manuelle Installation von Konfigurationsprofilen nicht erlauben, die Konfiguration von Einschränkungen nicht erlauben, das Ändern des Gerätenamens nicht erlauben, das Ändern von Accounteinstellungen nicht erlauben, beschränktes Ad-Tracking erzwingen und die Verbindung mit Hosts ohne Configurator Installation nicht erlauben.

**Datenverwaltung:** Dokumente aus verwalteten Quellen in unverwalteten Zielen nicht erlauben, Dokumente aus unverwalteten Quellen in verwalteten Zielen nicht erlauben und AirDrop als nicht verwalteten Zielort erzwingen.

**Medien:** Die Verwendung von Game Center nicht erlauben, die obligatorische Passwortabfrage für den iTunes Store deaktivieren und Medieninhalte nach Bedarf einschränken.

### **Homescreen-Layout, Modus „Verloren“ und andere Einstellungen**

Sie können festlegen, wie Apps, Ordner und Webclips auf dem Homescreen der verwalteten Geräte angeordnet sind. Aktivieren Sie die Kameranutzung und deaktivieren Sie gleichzeitig die integrierte Kamera App, damit das Pflegepersonal den QR Code eines Patienten mit einer sicheren Patientenapp scannen oder das Foto eines Patienten zu einer ePA-App (elektronische Patientenakte) hinzufügen kann. Stellen Sie sicher, dass Ihre MDM-Lösung die Features des Modus „Verloren“ unterstützt – wie das Anzeigen einer Nachricht über den Verlust, das Abfragen des Gerätestandorts und die Reaktivierung des Modus „Verloren“ nach Zurücksetzung oder Wiederherstellung –, damit Sie fehlende iPhone Geräte wiederfinden können.

**Hinweis:** Ein Administrator kann im Modus „Verloren“ auch dann den Standort eines verlorenen Geräts abfragen, wenn der Benutzer die Ortungsdienste deaktiviert hat.

### **Gerätekonfiguration automatisieren**

Mit ABM und ASM profitieren Krankenhäuser von einer schnellen, optimierten Implementierung der organisationseigenen iOS Geräte, die sie direkt bei Apple oder teilnehmenden autorisierten Apple Händler bzw. Mobilfunkanbieter gekauft haben. Mit diesen Programmen werden die Geräte der Pflegekräfte bei der Aktivierung automatisch bei MDM registriert. Mit ABM und ASM werden die Geräte immer betreut und die MDM-Registrierung ist obligatorisch.

Sie können iOS Geräte mit Apple Configurator 2 manuell bei beiden Programmen registrieren – unabhängig davon, auf welchem Weg sie gekauft wurden. Wenn ein Gerät mit Apple Configurator 2 bei ABM oder ASM registriert wurde, können Benutzer das Gerät jedoch innerhalb eines Übergangszeitraums von 30 Tagen aus der Registrierung, Betreuung und MDM-Lösung entfernen.

**Hinweis:** Die Beschreibungen und die Gruppierung können je nach MDM-Lösung variieren.

### **Apps Geräten zuweisen**

Bei Implementierungen mit einer zentralen Lagerung müssen Sie Apps mit Ihrer MDM-Lösung oder Apple Configurator 2 direkt den Geräten zuweisen. Nachdem eine App einem Gerät zugewiesen wurde, wird sie über MDM auf diesem Gerät installiert, ohne dass eine Apple ID oder ein iTunes Account erforderlich sind. Jeder Benutzer dieses Geräts kann auf die App zugreifen.

Ausführlichere Informationen zu diesen Programmen und Tools finden Sie hier: [iOS und iPadOS Implementierung: Überblick](#), [Implementierung: Referenz für iPhone und iPad](#) und [Einstellungen für die Mobilgeräteverwaltung](#).

## **Einen Lösungsanbieter auswählen**

Lösungsanbieter können mit zielgerichteten iOS App-Lösungen und soliden Integrationsdiensten dabei helfen, wichtige Pflegeaufgaben zu unterstützen.

## **Potenzielle App-Lösungen evaluieren**

Viele iOS App-Lösungen unterstützen Aufgaben aus dem Pflegebereich, darunter sichere Kommunikation, Verwaltung von Meldungen und Notrufen sowie Medikamentengabe. Unternehmen, die App-Lösungen für die Pflege anbieten, sind unter anderem PatientSafe Solutions, Epic, Voalté, Kainos, Mobile Heartbeat, Cerner und System C.

Beachten Sie Folgendes, wenn Sie eine potenzielle App-Lösung evaluieren:

- Welche Aufgaben und Arbeitsabläufe unterstützt die App-Lösung?
- Unterstützt die App softwarebasiertes Scannen oder ist Hardwarezubehör erforderlich?
- Lässt sich die Sprachlösung mit Ihrer Kommunikationsplattform und Ihrem Netzwerk integrieren?
- Können neue Benutzer die App schnell und intuitiv verwenden?
- Welches Implementierungsmodell wird empfohlen?
- Nutzt die App-Lösung Plattformtechnologien wie CallKit, App config, Kritische Hinweise oder Quality of Service (QoS)?

## **Für Integrationsdienste registrieren**

Viele Lösungsanbieter können Ihrem Krankenhaus eine große Auswahl an Integrationsdiensten zur Verfügung stellen, einschließlich Projektmanagement, klinische Führung und technische Überwachung. Sie können auch Echtzeit-Supportoptionen anbieten, wie z. B. eine Umgestaltung klinischer Prozesse, Geräteintegration, Fortbildungsplanung, App-Konfiguration, Fehlerbehebung und Upgrade-Verwaltung.

## **Netzwerkinfrastruktur planen**

Jedes iPhone ist für die Nutzung mobiler Daten ausgestattet. Krankenhäuser können sich aber auch für die ausschließliche Nutzung fortschrittlicher WLAN Technologien entscheiden. Um Mobilfunkkosten zu vermeiden, sendet und empfängt das iPhone automatisch Daten über WLAN, wenn ein drahtloses Netzwerk verfügbar ist. Eine durchgehende und zuverlässige WLAN Verbindung im Krankenhaus ist die Grundlage für eine optimale iPhone Funktionalität. Vertrauliche Gesundheitsdaten im Krankenhaus erfordern eine sichere WLAN Verbindung, die das WPA2 oder WPA3 Authentifizierungsprotokoll mit zertifikatbasierter Authentifizierung nutzt.

Pflegekräfte und andere Mitglieder des Pflgeteams sind grundsätzlich mobil, da sie sich von Zimmer zu Zimmer bewegen. Für ein positives Benutzererlebnis ist es wichtig, dass Geräte auch unterwegs nahtlos zwischen verschiedenen Zugangspunkten im Netzwerk wechseln können – besonders für die Kommunikation über Sprach- und Videoanrufe. Bedenken Sie bei der Planung Ihrer Netzwerkabdeckung und -kapazität den Aufbau Ihres Krankenhauses und die Art und Weise, wie Leute in diesen Räumen interagieren.

## Netzwerkleistung beurteilen

Das WLAN Ihrer Klinik sollte in der Lage sein, mehrere Geräte mit gleichzeitigen Verbindungen von allen Benutzern in der gesamten Einrichtung zu unterstützen. Es ist wichtig, das WLAN daraufhin zu prüfen, bevor Sie iOS Geräte implementieren.

Sofern verfügbar, kann Apple Professional Services zusammen mit Ihrem Netzwerkintegrator eine Bewertung Ihres drahtlosen Netzes vornehmen. Die Überprüfung zeigt, welche Eigenschaften Ihres Netzwerks für diesen mobilen Anwendungsfall bereit sind bzw. wo noch Lücken bestehen, die geschlossen werden sollten, und empfiehlt die nächsten Schritte.

Weitere Informationen zu bewährten Vorgehensweisen für Cisco Netzwerke finden Sie unter [Enterprise Best Practices for iOS devices and Mac computers on Cisco Wireless LAN](#).

## Ihr WLAN für iOS Geräte verbessern

Ein durchgehendes, zuverlässiges WLAN ist enorm wichtig für den Echtzeitzugriff auf Daten. Es ist außerdem wichtig für die Einrichtung und Konfiguration von iOS Geräten in Ihrer Klinik. Apple und Cisco haben das Netzwerk für Einrichtungen optimiert, die Cisco Produkte mit AireOS 8.3 oder neuer und Geräte mit iOS 10 oder neuer nutzen. Außerdem kann das Inhaltscaching Feature von macOS den Zugriff auf die am häufigsten verwendeten Apps und Updates in Ihrer Klinik beschleunigen.

- **Optimierte WLAN Verbindung.** WLAN Verbindungen in Krankenhäusern müssen oft eine hohe Bandbreite unterstützen. Daher kann ein optimiertes WLAN einen deutlichen Unterschied machen. Während Mitarbeiter sich durch Patientenzimmer bewegen, müssen ihre iOS Geräte dazu in der Lage sein, schnell zwischen den WLAN Zugangspunkten zu wechseln, ohne die WLAN Verbindung zu verlieren. Dies gilt insbesondere, wenn sie VoIP-Anrufe machen. Das iPhone benötigt eine zuverlässige Verbindung zum besten verfügbaren Zugangspunkt, damit Mitarbeiter in Echtzeit Zugriff auf wichtige Daten erhalten.

Drahtlose Netzwerke von Cisco erkennen iOS Geräte automatisch und bieten intelligentes und effizientes Roaming für die beste Performance. Geräte mit iOS 10 oder neuer und drahtlose Zugangspunkte von Cisco führen einen einzigartigen „Handshake“ durch, der sie in die Lage versetzt, intelligent aus den Zugangspunkten zu wählen und schnell zwischen ihnen zu wechseln.

Wenn Ihre Einrichtung Cisco Produkte mit AireOS 8.5 oder neuer verwendet, kann die IT Einblicke darüber gewinnen, wie sich iOS Geräte in eine bestimmte WLAN Umgebung einfügen. Analysen von Cisco DNA (Digital Network Architecture) und umfassendes Crowdsourcing der Telemetriedaten von iOS Geräten mit iOS 11 oder neuer ermöglichen eine Echtzeit-Client-Ansicht des Netzwerks. Diese Daten zeigen, wie Geräte von einem Zugangspunkt zu einem anderen roamen und sich durch die Umgebung bewegen.

- **Cisco Fast Lane.** Durch die Nutzung von iOS Apps, die Entwickler mit von Cisco implementierten QoS Tags optimiert haben, können IT-Teams geschäftskritische Apps priorisieren, damit sie immer die optimale Performance bieten. Durch diese App-Priorisierung werden unverzichtbaren Gesundheits-Apps, die Ärzte und Pflegekräfte verwenden, die nötigen Netzwerkressourcen für eine optimale Ausführung zugewiesen. So kann die IT beispielsweise einer vom Pflegepersonal genutzten VoIP App eine höhere Priorität zuweisen, als dem von einem Gast über das gleiche Netzwerk gestreamten Film.

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Apple oder Cisco Ansprechpartner nach den aktuellsten Informationen zu diesen Netzwerkfeatures. Weitere Infos hierzu gibt es auf [www.cisco.com/go/apple](http://www.cisco.com/go/apple).

- **Inhaltscaching.** Dies ist ein macOS Dienst, der dazu beiträgt, die Internetdatennutzung zu reduzieren und die Installation von Software auf Mac Computern, iOS und iPadOS Geräten sowie Apple TV zu beschleunigen. Inhaltscaching beschleunigt das Laden von Software, die von Apple verteilt wird, indem es Inhalte sichert, die bereits von anderen lokalen Mac Computern, iOS und iPadOS Geräten sowie Apple TV Geräten geladen wurden. Die gesicherten Inhalte werden in einem Inhaltscache auf einem Mac abgelegt, sind dort für andere Geräte verfügbar und können von diesen ohne Internetverbindung abgerufen werden. Inhaltscaching umfasst den Tethered Caching Dienst, über den der Mac seine Internetverbindung mit vielen per USB angeschlossenen iOS Geräten teilen kann. IT-Teams können diese Feature über MDM verwalten. Weitere Infos zum [Inhaltscaching](#).

## Mit dem autorisierten Apple Händler sprechen

Die Auswahl eines Lösungsanbieters, der allen Ihren Kommunikationsanforderungen in der Pflege gerecht wird, ist ein entscheidender Schritt für eine erfolgreiche Implementierung. Sobald Sie sich für ein iPhone Modell entschieden haben, wird Ihr Lösungsanbieter Ihnen dabei helfen, das passende Zubehör für Ihre klinischen und betrieblichen Bedürfnisse auszuwählen. Ein autorisierter Apple Händler kann eine Finanzierung und Supportmöglichkeiten von Apple oder anderen Unternehmen bieten.

## Das richtige iPhone für Ihre klinischen Anforderungen wählen

Bedenken Sie bei der Auswahl Ihres iPhone die unterschiedlichen technischen Daten der verschiedenen Modelle.

- **Drahtlose Funktionen.** Mit MIMO (Multiple Input, Multiple Output) können iPhone Geräte mehrere Antennen für eine schnellere Datenübertragung nutzen, was zu einer höheren Zuverlässigkeit bei der Netzwerkverbindung führt. Das ist besonders wichtig für VoIP, wo Verbindungsprobleme zu abgebrochenen oder verpassten Anrufen führen können. Alle aktuellen iPhone Modelle unterstützen die WLAN Optimierung und Analyse von Cisco
- **Bildschirmgröße.** Es stehen viele verschiedene Bildschirmgrößen zur Verfügung. Vom iPhone 11 und iPhone XR (15,5 cm Diagonale) bis hin zum iPhone SE (11,94 cm Diagonale). Zum Vergleich: Geräte, die nur für Anrufe geeignet sind, können schwerer sein und ein kleineres Display haben, dazu fehlt die umfassende Auswahl an Apps, die für das iPhone verfügbar sind.
- **Prozessorleistung.** Das iPhone 11 und das iPhone SE sind mit dem A13 Bionic Chip ausgestattet – dem intelligentesten und fortschrittlichsten Chip, den es je in einem Smartphone gab, mit unserer Neural Engine der nächsten Generation. Das iPhone XR hat den A12 Bionic Chip. Für die Medikamentengabe mit Barcode-Scanner muss der Chip schnell und leistungsstark sein.
- **Batterielaufzeit.** Wenn Pflegekräfte das iPhone nur während einer 12-stündigen Schicht nutzen, können die Kliniken neuere Geräte mit mehr Batterielaufzeit wie das iPhone XR verwenden – und müssen nur selten auf ein zusätzliches Batteriepack zurückgreifen. Das iPhone XR und das iPhone SE können schnell laden. Innerhalb von 30 Minuten sind die Geräte mit einem 18W Adapter (separat erhältlich) bis zu 50 % aufgeladen.

- **NFC Lesegerät.** Das iPhone SE, , das iPhone XR und das iPhone 11 unterstützen das native Scannen von Tags im Hintergrund zum Lesen von NFC Tags. Das bedeutet, dass das System NFC Daten scannt und liest, ohne dass Benutzer mit einer speziellen App Tags scannen müssen. Das System zeigt eine Pop-up-Benachrichtigung an, sobald es einen neuen Tag gelesen hat. Wenn der Benutzer auf die Benachrichtigung tippt, überträgt das System die Tag-Daten in die passende App. Wenn das iPhone gesperrt ist, fordert das System den Benutzer auf, es zu entsperren, bevor die Tag-Daten an die App weitergegeben werden.
- **Kameraauflösung.** Alle iPhone Modelle haben eine 12 Megapixel Kamera. Einige App-Anbieter, wie PatientSafe Solutions und Epic, nutzen die integrierte Kamera für das softwarebasierte Scannen, sodass bei der Medikamentenausgabe Barcodes gescannt werden können, ohne dass eine spezielle Hardware erforderlich ist.

**Hinweis:** Eine in die App-basierte Lösung integrierte Lizenz zum Scannen medizinischer Barcodes ist erforderlich.

Weitere Infos zu den [technischen Daten des iPhone](#).

## Zubehör für Ihr iOS Gerät auswählen

Zu Ihrer iPhone Implementierung können ein Batteriecasing und Zubehör für die Aufbewahrung gehören, die Schutz und Aufladung für einen 24-stündigen Schichtzyklus bieten.

- **Case.** Dieses Zubehörteil schützt das iPhone und erweitert es um zusätzliche Gerätefunktionen. Einfache Cases wie das mophie juice pack und das juice pack access bieten längere Batterielaufzeit und zusätzlichen Schutz. Das AsReader Case kombiniert kabelloses Laden mit kabelgebundenen Möglichkeiten für das iPhone.

Halten Sie nach Lösungsanbietern Ausschau, die softwarebasiertes Scannen mit der integrierten iPhone Kamera unterstützen. Das macht einen zusätzlichen Barcode-Scanner überflüssig und spart Kosten.

- **Aufbewahrung.** Eine Lagereinheit erfüllt zwei Zwecke. Sie lädt iPhone Geräte und Cases und sorgt für eine sichere Aufbewahrung. Heute sind verschiedene Produkte auf dem Markt erhältlich von Herstellern wie Griffin Technologies und Cambrionix.

## Aktualisierungszeitrahmen für Ihre iOS Geräte einführen

Neue Versionen von iOS unterstützen auch Geräte, die einige Jahre zuvor veröffentlicht wurden, wodurch das iPhone einen großen Vorteil hinsichtlich der Rentabilität bietet. Allerdings haben viele Krankenhäuser festgestellt, dass es sich lohnt, einen Aktualisierungszeitrahmen für mobile Geräte einzuführen, zum Beispiel alle zwei bis drei Jahre. Regelmäßige Upgrades durch Leasing reduzieren Probleme bei der Kompatibilität und minimieren die Kosten, die entstehen, wenn Ausrüstung aus mehreren Generationen genutzt wird. Außerdem sind Leasinggeräte oft über einen längeren Zeitraum günstiger als ein direkter Kauf. So profitiert Ihre Einrichtung vom hohen Restwert des iPhone.

Falls Sie Finanzierungsoptionen für neue iPhone Geräte suchen, bietet Apple Ihnen viele flexible Optionen. Weitere Infos zur [Apple Finanzierung](#).



## Für AppleCare Support anmelden

Wir empfehlen Einrichtungen im Gesundheitswesen, die iOS Geräte implementieren, den rund um die Uhr verfügbaren AppleCare for Enterprises Support zu erwerben. So sichern Sie sich den Zugriff auf Apple Ressourcen im Fall von Problemen mit Ihren unverzichtbaren Kommunikationssystemen, wenn gerade keine anderen IT-Ressourcen verfügbar sind. AppleCare Programme schützen iOS Geräte, bieten erweiterten Support für IT-Mitarbeiter und ermöglichen die Gerätewartung vor Ort.

- **AppleCare for Enterprise.** Ob mit Telefonsupport rund um die Uhr oder mit vorrangigen Reparaturen vor Ort – AppleCare for Enterprise bietet persönliche Unterstützung durch Experten, damit in Unternehmen mit der IT alles glatt läuft.
- **AppleCare+ für iPhone.** Zu jedem iPhone gehören ein Jahr Anspruch auf Hardwarereparaturen im Rahmen der eingeschränkten Garantie sowie 90 Tage kostenloser Support. AppleCare+ erweitert den Schutz auf zwei Jahre und bietet zusätzliche Leistungen wie technischen Support rund um die Uhr und Abdeckung von Unfallschäden.
- **AppleCare OS Support.** Holen Sie sich bei der Implementierung von macOS, iOS oder iPadOS in Ihrer Einrichtung den Support für IT-Abteilungen, den Sie brauchen. Der AppleCare OS Support bietet telefonischen und E-Mail Support für Probleme bei Integration, Migration und erweitertem Serverbetrieb.

Weitere Infos über [Service und Support von AppleCare](#).

## Zusammenfassung

Mit dem iPhone und iOS Apps können Pflegekräfte ihre Arbeit noch einfacher und intuitiver erledigen und sich dabei auf die Interaktion mit ihren Patienten konzentrieren – und zwar deutlich mehr als mit Geräten, die nur einen Zweck erfüllen oder stationär sind. Eine erfolgreiche iPhone Implementierung in der Pflege beinhaltet die Auswahl von Apps, Integrationsdienste, die Beurteilung des Netzwerks und die Auswahl von Geräten und Zubehör. Apple kann die Implementierung durch eine Finanzierung und Support-Programme für Unternehmen unterstützen. iOS Apps und das iPhone optimieren, wie Pflegekräfte mit Kollegen kommunizieren, auf elektronische Patientenakten zugreifen, Meldungen erhalten, die Medikation durchführen und fortlaufende Weiterbildung erhalten, und sorgen so für weniger Schwierigkeiten und eine erhöhte Produktivität sowie eine allgemein bessere Betreuung von Patienten.